

Erklärung zum Datenschutz und zur absoluten Vertraulichkeit Ihrer Angaben

Das Deutsche Institut für Urbanistik gGmbH (Difu) und dessen Unterauftragnehmer adressdruck.de verarbeiten Ihre Daten ausschließlich zu Zwecken der Erstellung des vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Nukleare Sicherheit veröffentlichten „Jahresgutachten zur Umsetzung der Zusagen der Selbstverpflichtung der Mobilfunkbetreiber“. Adressdruck.de wurde vom Difu sorgfältig ausgewählt und beauftragt, ist an die Weisungen des Difu gebunden und wird regelmäßig kontrolliert. Wir verarbeiten von Ihnen Personenstammdaten (Vorname, Name), berufliche Kontaktdaten (berufliche Anschrift) sowie Empirie-Daten (Ihre Antworten). In dem Fragebogen selbst werden keine personenbezogenen Daten abgefragt. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 Bst. a (Beantwortung des Fragebogens) und f (Verarbeitung Ihrer Kontaktdaten) DSGVO.

Wir sichern Ihnen zu, dass alle einschlägigen Bestimmungen des Datenschutzes eingehalten werden. Dies bedeutet insbesondere: Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig. Um ein größtmögliches Maß an Anonymität zu gewährleisten, verzichten wir auf die Rücksendung einer unterschriebenen Einwilligungserklärung. Bitte lesen Sie sich daher diese Erklärung sowie die Erläuterungen zum Forschungsprojekt sorgfältig durch. Entscheiden Sie dann, ob Sie teilnehmen möchten oder nicht. Wenn Sie uns Ihre Antworten zusenden, gehen wir davon aus, dass Sie freiwillig an der Befragung teilnehmen möchten. Durch eine Nichtteilnahme entstehen Ihnen keine Nachteile. Die personenbezogenen Daten sind stets von dem auszuwertenden Datensatz getrennt. Eine Verknüpfung beider Datensätze ist nur mittels einer gesonderten Ordnungszahl möglich. Eine Verknüpfung erfolgt nur, wenn dies im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis erforderlich ist. Die personenbezogenen Daten werden nicht an Dritte übermittelt oder diesen zur Kenntnis gegeben. Der auszuwertende Datensatz und stadtscharfe Auswertungen werden nicht an den Auftraggeber weitergeben. Die Forschungsergebnisse werden in wissenschaftlich üblicher Form veröffentlicht. Niemand kann aus den Ergebnissen erkennen, von welcher Person oder Stadt die Angaben gemacht wurden. Natürlich erfährt auch niemand, ob Sie an der Erhebung teilgenommen haben oder nicht. Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten zum frühestmöglichen Zeitpunkt. Die Löschung erfolgt spätestens dann, wenn es nach den Grundsätzen guter wissenschaftlicher Praxis erforderlich ist.

Recht im Zusammenhang mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten: Sie können jederzeit Auskunft über die zu Ihrer Person verarbeiteten Daten erhalten. Die Einwilligung kann ohne Angaben von Gründen verweigert werden (Nichtteilnahme) oder mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Falls Sie an der Erhebung teilgenommen haben und nachträglich widerrufen wollen, so wenden Sie sich bitte an die oben genannte Kontaktperson. Im Falle des Widerrufs werden Ihre Daten, sofern sie sich im Verfahrensablauf noch Ihrer Person zuordnen lassen, selbstverständlich unverzüglich gelöscht. Sie können unter den gesetzlichen Voraussetzungen Auskunft, Berichtigung, Löschung oder die eingeschränkte Verarbeitung Ihrer Daten verlangen, der Verarbeitung widersprechen oder Ihr Recht auf Datenübertragbarkeit geltend machen (per E-Mail an datenschutz@difu.de oder postalisch). Sie haben zudem das Recht zur Beschwerde über diese Datenverarbeitung bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für Datenschutz. Bei Fragen können Sie sich an unsere/n Datenschutzbeauftragte/n wenden: datenschutz@difu.de.